

GEWINNE: ALPENCUP-STARTGELD-GUTSCHEINE

### ACHTUNG PREISGELDER

### 1 X 5, 1 X 4, 1 X 3, 2 X 2, 2 X 1 Startgeld für Alpencup 2016

Unter den Startern aller Klassen, die bei 5 Wertungsläufen 2015 gestartet sind und somit in der Jahreswertung aufscheinen und bei der Jahressiegerehrung anwesend sind, werden sieben Gutscheine im Wert von 1x5, 1x4, 1x3, 2x2, 2x1 Startgebühren für den Alpencup 2016 verlost.

Der erreichte Platz in der jeweiligen Klasse ist dabei unerheblich. Lediglich die Teilnahme zählt!

Viel Glück!

#### HELMPFLICHT





#### **ALPENCUP 2014**



Seit 29 Jahren ist der Alpencup in Österreich eine vom 4x4 Club Salzburg organisierte Trialserie. Auch 2014 konnten wir wieder ca. 220 Starter begrüßen. 23 Teilnehmer waren bei 5 oder mehr Läufen am Start und daher in der Jahreswertung. Unter diesen wurden dann bei der Jahressiegerehrung die Alpencup- Startgutscheine für 2015 verlost!

Beim 1. Lauf in Amstetten waren 37 Starter um die Alpencupsaison 2014 zu eröffnen. Sonniges Frühlingswetter erwartete die Teilnehmer, wie immer vom 4x4 CAA bestens betreut.

Der 2. Lauf fand am darauffolgenden Sonntag statt. Weil es Muttertag war lies es der liebe Petrus regnen, damit die Männer, die nicht zu Hause waren, ein wenig bestraft werden. Dennoch kamen immerhin noch 27 zum Start und hatten sichtlich Spaß! Dann war eine Premiere in St. Pölten. Die Mannen von den Offroad Freunden Gölsental rund um Gruber Michl haben in der Hellsklamm einen super 3. Alpencuplauf in einem einzigartigen Gelände ausgerichtet! Alle waren begeistert und riefen sofort nach

einer Wiederholung 2015!

Den 4. Lauf in Abersee richtete 4x4 Winter aus. Der Regen der Nacht davor und auch noch am Morgen machten die Waldsektionen sehr selektiv. 22 "Alpencupler" ließen sich das nicht entgehen.

Beim 5. Lauf in Ampflwang konnten 25 Starter begrüßt werden. Bestes Wetter und Schlamm, Schlamm und nochmals Schlamm sorgten für viel Spaß im Gelände. Die Freude konnte an den lachenden Gesichtern abgelesen werden! Der 4x4 Club

Salzburg hat den Teilnehmern einen schönen Tag im Gelände bereitet!

Zum 6. Alpencuplauf auf der Simalalm in Saalbach kamen 31 Starter, die bei atemberaubendem Panorama ihrer Offroadlust frönten. Das ist Trialsport vom Feinsten!! Auf über 1,700 m Seehöhe mitten in den Pinzgauer Bergen, trotz leichtem Regen - es gibt nichts Schöneres!!! Wer das einmal gesehen hat-der kommt immer wieder. Auch für die "Softroader" gab es ein geführtes, freies Fahren, damit auch diese den Offroadvirus ausleben können! Die Tour führte auf die beiden Schattberggipfel und bot tolle Ausblicke!! Auch hier war der 4x4 Club Salzburg für den Ablauf verantwortlich.

Das Abschlusstrial fand traditionell, mit dem 7. Lauf in der Gaissau statt. Der 4x4 Club Salzburg konnte 37 Offroader begrüßen, die sich bei schönem Herbstwetter auf die Sektionen freuten. Durch den Regen davor war der Almboden sehr feucht und dadurch auch äußerst rutschig! Die Sektionen waren extrem schwierig, was ja der Sinn der Sache ist-also Freude bereitet.

Am frühen Abend fand dann nicht nur die Ehrung der Tageswertung, sondern auch die Jahressiegerehrung statt, bei der alle der Jahreswertung Pokale und Urkunden

überreicht bekamen.

Danach wurden die Gutscheine für die Alpencup-Startgebühren 2015 verlost! Ein Glücksengerl hat dann die Gewinner der Gutscheine gezogen! Der Hauptpreis - 5 Startgutscheine für 2015 - ging an Gruber Michl!! Aber auch alle anderen Gewinner freuten sich über die Startgutscheine und freuen sich schon auf das Trialjahr 2015!! Damit ging das Alpencupjahr 2014 zu Ende! Ich möchte mich bei allen Veranstaltern bedanken, die immer wieder unermüdlich für unseren Sport arbeiten!! Auch den Teilnehmern ein Dankeschön fürs Kommen und für die sehr disziplinierte Teilnahme - es kann mit gutem Gewissen gesagt werden, dass hier nur Freunde einen schönen, gemeinsamen Sport ausüben!!!!

Für 2015 wurden die Vorbereitungen schon getroffen und einem interessanten

Alpencupiahr steht nichts mehr im Wege!!!

Die Belohnung der Veranstalter sind zahlreiche Teilnehmer - und daher hoffe ich 2015 noch mehr Starter beim Alpencup begrüßen zu können!

#### "ALPENCUP" - JA WAS IST DENN DAS?

Der Alpencup ist eine europäisch ausgeschriebene Meisterschaftsserie im Auto Trial für Fahrzeuge bis 3.5 Tonnen Bruttogesamtgewicht. Praktisch jeder, der eine gültige Nennung und den Haftungsausschuss unterschreibt, sowie sein Nenngeld (derzeit Euro 47,-- pro Lauf) bezahlt, und persönlich mit einem gemeldeten Fahrzeug am Start erscheint, kann daran teilnehmen.

**Die Zuordnung der Fahrzeuge erfolgt in 8 verschiedenen Klassen**, was den Vorteil hat, dass derartige Trials zügig, in den jeweiligen Sektionen pro Klasse erledigt werden und außerdem noch die ersten drei jeder Klasse einen Pokal pro Lauf erhalten. Urkunden für alle Teilnehmer mit dem Resultat des jeweiligen Laufes sind ohnehin Usus. Insgesamt sind sieben Einzelläufe im Jahr ausgeschrieben, wobei die besten 5 Wertungen für das Jahresergebnis herangezogen werden. Es lohnt sich für die Jahreswertung zu fahren, da bei der Jahressiegerehrung wahrlich wertvolle Pokale und Sachpreise für alle Teilnehmer feierlich bei tollem Rahmenprogramm, urkundlich übergeben werden.

Die Idee des Meisterschaftssystems in Europa für Autotrials ist eine lupenreine "Salzburger Erfindung". Aus dem Jeep-Club Salzburg entstand vor über 38 Jahren der 4x4 Club Salzburg (übrigens der älteste Geländewagenclub Europas). Ein damaliges Gründungsmitglied, Herr Volker Rothschädl schrieb das Reglement, das heute noch überall in Europa weitestgehend seine Handschrift trägt. Anfänglich war das ein Bewerb, den der 4x4 Club Salzburg mit dem Verein Mühldorf am Inn(D) durchführte und sehr bald kamen noch andere Clubs wie aus München, Fürstenfeld, das war der sogenannte "Siebener-Kreis". Anfangs war es eine österreichweite Trialserie. Doch bald kristalisierte sich eine "Westlastigkeit" heraus. Daher gab es 1985 eine Trennung von der Ostösterreichischen Serie und der ALPENCUP war geboren! Naturgemäß wurden die Bewerbe in der engeren Umgebung der jeweiligen Vereine abgehalten, also in den Alpen. Daher der Name "ALPENCUP".

Auch heute noch werden die meisten Veranstaltungen der Serie **ALPENCUP** in den Bergen ausgetragen. Heute wird der Alpencup seinem Namen gerecht. Es gibt Veranstaltungen in den Salzburger Bergen z.B. und auch auf einem Schiberg in Saalbach, sowie in der Gaissau. Der Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes, und zugleich die Schlussveranstaltung wird vom **4x4 Club Salzburg** organisiert und ausgetragen.

Heute nehmen an den diversen Alpencupveranstaltungen schon weit mehr als nur 7 Clubs teil. Durch die gerechte Klasseneinteilung starten in den jeweiligen Einzelbewerben sehr viele, die keinem Club angehören, und nur einfach ihr Serienauto im Gelände bewegen wollen.

Also jeder, der gerne sein Fahrzeug im Gelände probieren möchte, kann an einem der ausgeschriebenen Bewerbe teilnehmen, ohne sich zur Absolvierung der gesamten Serie zu verpflichten! Jeder Bewerb wird einzeln abgeschlossen und bewertet!

Die Auswahl der jeweiligen Sektionen und Strecken im Alpencup wird sehr sorgfältig von den jeweiligen Veranstaltern getroffen. So sind immer ein paar Sektionen für Prototypen und kleinere Suzukis dabei die noch genügend "hergeben". Andererseits sind die Sektionen für die Serienklasse so gewählt, dass man keinerlei Materialschlachten fürchten muss. Viele Teilnehmer (oder besser gesagt, die Meisten) reisen weite Strecken

auf eigener Achse an, und müssen dementsprechend wohlbehalten wieder zurück nach Hause kommen.

Vielleicht könnte man, um ein anderes Wort als "Alpencup" zu gebrauchen, auch "Trial in 8 Klassen" dazu sagen. Also, keine Einteilung der verschiedensten Fahrzeuge nach Handicap-Faktor (HCF) wie z.B. bei der DGM, sondern großzügige Unterteilung in 8 verschiedene Klassen, je nach Abmessungen der Fahrzeuge. Die jeweiligen Klassen bewältigen dann zusammen die vorgegebenen Sektionen. (Also auch kein Abwarten oder Taktieren, ob sich eine Sektion im Laufe des Tages vielleicht z.B. durch Auftrocknen verbessert, etc.) Jede Klasse wird in sich und abgeschlossen einzeln gewertet.

Schon allein durch den Wegfall des Taktierens ist eine sehr große Gemeinschaft und Kameradschaft untereinander gegeben. Anfänger werden freundlichst von den erfahrenen Startern unterstützt und motiviert. Tipps und gute Ratschläge ehrlich gegeben, da es- obwohl ein Bewerb - doch in erster Linie um das Fahrvergnügen im Gelände geht.

Es werden pro Jahr sieben einzelne Veranstaltungen durchgeführt. Jede dieser Veranstaltungen hat ihren eigenen Charakter, ihre eigene Besonderheit, da sich jeder Veranstalterclub zum Rahmenprogramm sehr viel einfallen lässt.

Ich kann allen Geländewagenbesitzern nur empfehlen, an der einen oder anderen **ALPENCUPVERANSTALTUNG (Trial in 8 Klassen)**, oder noch besser an allen sieben Läufen, teilzunehmen. Trotz hoher Starterzahlen (40 bis 50 pro Lauf) kommen alle auf ihre Kosten, da durch die Aufteilung in 8 Gruppen ein ununterbrochener, längerer Fahrspaß gegeben ist!

Weitere Auskünfte erteilen gerne die jeweiligen Veranstalter- Clubs.

#### Die heurigen Termine sind wie folgt fixiert:

| 1. Lauf | Fr, 01.5.2015 | Rappolz (Waldkirchen a.d Thaya) |
|---------|---------------|---------------------------------|
| 2. Lauf | 02.5.2015     | Rappolz                         |
| 3. Lauf | Do, 04.6.2015 | St. Pölten I                    |
| 4. Lauf | 06.6.2015     | St. Pölten II                   |
| 5. Lauf | 01.8.2015     | Ampflwang                       |
| 6. Lauf | 29.8.2015     | Saalbach                        |
| 7. Lauf | 26.9.2015     | Gaissau mit Jahressiegerehrung  |

#### Kontaktadressen:

Amstetten: Martin Bauer, 1. Werksiedlung Str. 16, 3363 Neufurth • Tel: 0664/4322018 e-mail: martin1-bauer@gmx.at • www.4x4caa.at

Ampflwang, Saalbach und Gaissau: Heinrich Albert, Stockerweg 10, 5020 Salzburg • Tel: 0664/1909900 e-mail: office@4x4-salzburg.at • www.4x4-salzburg.at

St. Pölten: Offroadfreunde Gölsental • Michael Gruber, Issenheimsiedlung 27, 3170 Hainfeld • Tel.: 0664 / 37 20 400 • e-mail: michael.gruber@kabelweb.at • www.offroadfreunde.at

#### ALLGEMEINE REGELN

Eine Sektion ist ein Geländeabschnitt, der durch Anfangs- und Endtor und als seitliche Begrenzung durch die gedachte Linie (muß keine Gerade sein) der Streckenführung zwischen den Toren begrenzt ist. Mindest 1 Rad des Fahrzeuges muß sich innerhalb der Sektion befinden.

Die Sektionen sind vom A-Schild bis zum E-Schild möglichst in einem Zug ohne Verlassen der seitlich begrenzten Fahrfläche vorwärts zu durchfahren. Die Radmitte (Vorderrad) muss zwischen dem Anfangstor (Linie) sein. Der Start hat aus dem Stillstand zu erfolgen. Die Sektion gilt als bewältigt, wenn das ganze Fahrzeug die gedachte Linie des E-Schildes überquert hat.

Als Hindernis gilt der Abschnitt zwischen zwei Toren (das Hindernis gilt erst dann als bewältigt, wenn das gesamte Fahrzeug die Torlinie passiert hat). In der Sektion ist die Mitnahme eines Beifahrers erlaubt. Das Mindestalter für einen Beifahrer ist 14 Jahre mit schriftlicher Zustimmung des Erziehungsberechtigten. Der Beifahrer muss auf dem Sitz bleiben. Verläßt der Fahrer oder der Beifahrer in der Sektion das Fahrzeug, gilt das als Eigenhilfe. Die Besetzung der Fahrerposition durch den Fahrer muß gegeben sein, wenn sich das Fahrzeug bewegt. Aus- und Einschalten des Allradantriebes ist in der Sektion nicht gestattet. Sturzhelmpflicht (für Motorsport geeignet) für Fahrer und Beifahrer in den Sektionen (keine Fahrrad und Schihelme!). Die Benutzung der Sicherheitsgurte wird empfohlen. Ein Fahrzeugwechsel während des Trials ist nur erlaubt, wenn das Fahrzeug in dieser Klasse eingeteilt und wenn es für dieses Trial bereits gemeldet ist. Also für das Trial das Startgeld bereits bezahlt wurde.

#### Fehlerpunkte in den Sektionen:

- **Punkt** für jedes Stehenbleiben (Stillstand der Karosserie) bei der Vorwährtsfahrt
- 3 Punkte immer, wenn sich die Karosserie zurückbewegt (max. bis zum Anfangstor). Fehlerpunkt für vorheriges Stehenbleiben ist eingeschlossen. Das Zurückfahren kann unterbrochen werden, solange kein Vorwährtsfahren versucht wird.
- 6 Punkte für eigene Hilfe: Anschieben des Fahrzeugs mit Muskelkraft durch die Fahrzeugbesatzung, oder für Verlassen des Fahrzeuges innerhalb einer Sektion, gilt auch für Berühren des Bodens, von Bäumen usw. mit der Hand oder Fuß. Heben des Gesäßes des Fahrers&Beifahrers vom Sitz.
- für Berühren einer Torstange, wenn gleichzeitig der Indikator (z.B. Beilagscheibe) herunterfällt. Der Abwurf des Indikators zählt auch dann, wenn die Torstange nicht mit dem Fahrzeug berührt wird (Bewegung Erdreich, Steinflug). Die Torstange darf mit keinem Hilfsmittel (Öffnen der Tür, Berühren mit der Hand oder anderen Gegenständen) weggedrückt werden.
- **40 Punkte** erhält man, wenn das Fahrzeug die gesamte Sektion mit den erlaubten Versuchen bewältigt wird, auch wenn die Summe der Einser, Dreier, Sechser und Achter über 40 Punkte ist.
- **50 Punkte** für teilweises Befahren der Sektion, wenn ein Hindernis nicht mit den erlaubten 3 Versuchen (2 Retourfahrten, wippen zählt als Versuch!) bewältigt wird oder wenn die begonnene Sektion mit allen Rädern seitlich verlassen wird, sowie für fremde Hilfe oder bei Nichtbefahren der Sektion. Befahren der Sektion ohne Helm!

#### REGLEMENT

Jedes Verändern der Trialstrecke (umstecken, Hindernisse ausräumen usw.) ist ein Verstoß gegen die Regeln und kann durch die Jury mit Ausschluß gewertet werden.

Unstimmigkeiten bei der Bewertung sind unverzüglich einem Mitglied der Fahrleitung (Jury) zur Kenntnis zu bringen. Die Fahrleitung (Jury) besteht aus 3 Personen, die bei der Fahrerbesprechung bekanntgegeben werden. Die Jury setzt sich in der Regel wie folgt zusammen: 1 Mitglied vom 4x4 Club Salzburg, 1 Mitglied der Veranstalterclubs, 1 Mitglied von einem anderen Alpencup- Veranstalter-Club.

Kann ein Fahrzeug aus technischen Gründen nicht in eine Sektion einfahren oder diese verlassen, so steht der Fahrzeugbesatzung eine 20 minütige Instandsetzungszeit insgesamt pro Bewerb zu. Nach Ablauf dieser Zeit gilt die Sektion als nicht befahren. Innerhalb der Sektion darf nur die Fahrzeugbesatzung am Fahrzeug arbeiten, außerhalb auch andere Personen.

Die Jury hat das Recht, Fahrzeuge und/oder Fahrer vom Bewerb zu verweisen, ohne dass Startgelder etc. zurückerstattet werden. Jeder Veranstalter hat das Recht, Nennungen ohne Angabe von Gründen zurückzuweisen, selbst wenn eine schriftliche, mündliche oder persönliche Einladung an den Trialfahrer vorangegangen ist. Jeder Teilnehmer erklärt sich durch die Abgabe seiner Nennung mit dem Reglement

vorbehaltslos einverstanden.

#### Tageswertung:

Tagessieger der einzelnen Klassen sind die Fahrer mit den wenigsten Fehlerpunkten in den Sektionen. Bei Punktegleichheit ist jener Fahrer der Bessere, der mehr Sektionen mit Null Fehlerpunkten befahren hat. Stimmen auch diese überein ist der Fahrer mit den wenigeren 50, 40, 8, 6, 3 und 1 der Bessere, sind auch diese Ergebnisse gleich wird ex equo gewertet.

#### Jahreswertung:

In die Jahreswertung kommen bei 7 Läufen im Jahr nur solche Teilnehmer, die mindestens bei 5 Läufen in der betreffenden Klasse an den Start gegangen sind. Gewertet werden auch nur die besten 5 Läufe, die anderen sind Streichresultate.

Bei Punktegleichheit wird der Fahrer mit der größten Anzahl von Siegen vorgereiht, stimmt auch das überein, werden die Streichresultate herangezogen (mehr Streichresultate = besserer Platz). Die Plazierten der Tageswertung erhalten folgende Punkte:

 $Platz_1=>15Punkte, Platz_2=>12Pt., Platz_3=>10Pt., Platz_4=>8Pt., Platz_5=>6Pt., Platz_6=>5Pt., Platz_7=>4Pt., Platz_8=>3Pt., Platz_9=>2Pt., Platz_10=>1Pt.$ 

Alpencupkoordinator:

Heinrich Albert A-5020 Salzburg Stockerweg 10 Tel. 0662/831512 Fax 0662/83151213 albert@4x4-salzburg.at www.4x4-salzburg.at Technischer Komissar: Manfred Kettl



#### ALPENCUP AUSTRIA

#### **FAHRZEUGABNAHME - SELBSTEINSTUFUNG**

Im Sinne einer sportlich fairen Veranstaltung ist dieses Formular exakt auszufüllen und dem Kommissar zur Abnahme vorzulegen. Sollten sich während des Bewerbs Abweichungen von dieser Einstufung heraustellen, wird der Kommissar nach Anhörung der Gruppenmitbewerber eine entsprechende Änderung und Gruppenneueinteilung vornehmen. Wir weisen Sie nochmals eindringlich auf eine exakte und gewissenhafte Selbsteinstufung im Sinne des Reglements hin!

|   | Klasseneinteilung   |
|---|---|
| Name  | inasseriemenang   |
| Fahrzeug/Marke - Type   |   |
| <b>Serien-Fahrzeug verändert im Sinne Reglem</b> (Erlaubte Änderungen wie z.B.ausgebaute Türen bedürfen   | ent (ankreuzen)<br>keiner Aufzählung) ja / nein                 |
| Wenn ja, führen Sie alle außerhalb der Serie  | veränderten Bauteile auf:                                       |
| <b>Fahrgestell</b> - folgende Veränderungen sind a<br>Sperre vorne, hinten, Achsen, 4-Rad-Lenkung, Maße   |   |
|   |   |
|   |   |
| <b>Motor</b> - folgende Veränderungen sind als<br>Leistung gesteigert, Fremdmotor   | Beispiel hier anzugeben:  |
| <b>Bereifung -</b> folgende Veränderungen sind al<br>Breitreifenmodell, Profil (Noppen), Größe  | s Beispiel hier anzugeben:                                      |
| Sollten im Laufe des Jahres Änderungen am Fahrittels neuer Selbsteinstufung dem Kommissar Fahrzeugabnahme getroffen werden kann. Stellen swährend der Bewerbe heraus, so führt dies zur Disqu | mitzuteilen, damit eine neue<br>ich nicht gestattete Änderungen |
| Ort, Datum  | <br>Unterschrift des Fahrers                                    |

#### ALPENCUP AUSTRIA

#### **HAFTUNGSAUSCHLUSS**

Jeder Teilnehmer am Alpencuplauf und der 4 x 4 Club Salzburg verzichten hiermit ausdrücklich und unwiderruflich zugleich mit seiner Nennungserklärung auf die Geltendmachung von allfälligen Schadensersatzansprüchen gegenüber den Grundbesitzern sowie den mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten physischen und/oder juristischen Personen.

Der jeweilige Teilnehmer erklärt hiermit ausdrücklich, das Risiko der Teilnahme an der oben angeführten Veranstaltung aus Eigenem zu tragen und die Veranstalter und die Grundbesitzer sowie alle mit der Durchführung der Veranstaltung beauftragten physischen und/oder juristischen Personen hinsichtlich allfälliger Schadenersatzansprüche Dritter, welche auf Verletzung der nach den allgemeinen Grundsätzen (§ 1295, § 1297 ABGB) obliegenden Pflichten zur Vorsicht und Aufmerksamkeit zurückzuführen sind, schad- und klaglos zu halten.

Fahrer und Beifahrer bestätigen hiermit, dass sie auf die Gefahren ausdrücklich hingewiesen wurden, und dass eine ausführliche Einweisung stattgefunden hat. Jeder Teilnehmer muss die Trialstrecke begehen und diese nur dann befahren, wenn er gemäß seinem Können genug Praxis aufweist um diese gefahrlos befahren zu können. Fahrer und Beifahrer bestätigen die notwendigen psychischen und physischen Voraussetzungen für den Bewerb mitzubringen.

Der Unterzeichnende erklärt somit ausdrücklich, für allfällige zivil- und strafrechtliche Ansprüche hinsichtlich der von ihm verursachten oder durch die von ihm verwendeten Fahrzeuge entstandenen Schäden aus Eigenem aufzukommen unter Verzicht auf jegliche Regressansprüche.

Durch Medikamente, Alkohol oder Drogen beeinträchtigte Personen sind von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Jeder Teilnehmer an Trialveranstaltungen ist sich darüber im Klaren, dass es sich um eine Abenteueraktivität handelt und daher einer gewissen Selbstverantwortung unterliegt.

Ferner verzichtet der Unterzeichnende ausdrücklich auf eine Anfechtung dieser Erklärung aus welchem Rechtstitel auch immer, insbesondere aus dem Titel des Irrtums. Jeder Teilnehmer und der Veranstalter erklären ausdrücklich, dass für sein Fahrzeug eine ausreichende gesetzliche Haftpflichtversicherung besteht und die Versicherung von der Teilnahme an dieser Veranstaltung unterrichtet ist.

Diese Bestimmungen gelten auch für den Beifahrer. Der Teilnehmer erklärt hiermit, seinen Beifahrer hierüber vollinhaltlich informiert zu haben. Hiermit stimme ich als Erziehungsberechtigter der Teilnahme meines Minderjährigen Beifahrers zu.

Der Teilnehmer stimmt zu, dass bildliche Darstellungen seiner Person und des Beifahrers ohne Vergütung und ohne Einschränkung erstellt und verwertet werden dürfen.

| ohne Vergütung und ohne Einsch | ränkung erstellt und | d verwertet werden dürfen.  |
|--------------------------------|----------------------|-----------------------------|
| Unterschrift des Fahrers       | CLUB                 | Unterschrift des Beifahrers |

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Ort, Datum





# Willys MB & Ford GPW Ersatzteile

Bestellservice: office@augum-parts.com oder +43-676-6760323

http://www.augum-parts.com



Dank ihrer Hartnäckigkeit und Initiative wurde der 4x4 Club Amstetten Ardagger im Mai 1988 von Josef Auinger und Robert Datzberger ins Leben gerufen.

An jedem ersten Freitag im Monat findet ein Clubabend im Gasthof Berger in Greinsfurth statt. Interessenten sind herzlich eingeladen. Beim Fachsimpeln kann man sich über den Club und sonstige Belange informieren.

Auskünfte erteilt der Obmann Martin Bauer.

www.4x4caa.at

**Martin Bauer** 

1. Werksiedlung Str.16 • A-3363 Neufurth Tel.: 0664/4322018 • e-mail: martin1-bauer@gmx.at

#### 4X4 CLUB SALZBURG

#### VEREIN DER INTERESSENTEN AN GELÄNDEGÄNGIGEN KRAFTWAGEN



Das allgemein und auch vor allem international gebräuchliche Kürzel "4x4" für allradgetriebene vierrädrige Kraftfahrzeuge wurde gewählt, um unserem Verein bereits im Namen, in knapper Form, eine Inhaltsangabe zu vermitteln. Natürlich schließt dies nicht aus, dass auch Fahrzeuge mit mehr Rädern, eventuell Ketten oder auch nur mit 2 angetriebenen Rädern vorhanden sind. Alles ist willkommen, was geländegängig ist.

4x4 Club Salzburg, Untertitel: Verein der Interessenten an geländegängigen Kraftwagen, polizeilich seit Ende 1977 angemeldet, hat seinen Sitz in Salzburg (Stadt). Der Verein hat sich zur Aufgabe gestellt, Besitzer und Interessenten von und an geländegängigen Kraftwagen in ihren Aktivitäten zu unterstützen. Dies soll durch Veranstaltung von Fahrten, Besorgungshilfe für Literatur, ausgefallene Ersatzteile und Fahrzeuge (besonders für ältere Baujahre), durch Erfahrungsaustausch usw. geschehen. Auch - das soll ehrlich gesagt werden - Passivitäten werden unterstützt: Zum Beispiel durch einfaches Beisammenhocken beim Stammtisch und Fachsimpeln im Kreise gleichgesonnener Geländewagenfreunde.

#### Wer Mitglied werden will:

Jahresbeitrag Euro 75,--, zwei ordentliche Mitglieder müssen den Antragsteller nach sechsmonatiger provisiorischer Mitgliedschaft empfehlen können.

#### **CLUBABEND:**

Jeden 1. Dienstag im Monat, Landgasthof & Gut Kirchbichl \* Familie Zipperer \* 5300 Hallwang, Dorfstrasse 41, ab 20.00 Uhr.

#### VERANSTALTUNGSTERMINE 2014 4X4 CLUB SALZBURG

| 03.02.2015  | Clubabend                      |            |
|-------------|--------------------------------|------------|
| 03.03.2015  | Clubabend                      |            |
| 07.04.2015  | Clubabend - Generalversammlung |            |
| 01.05.2015  | 1. Alpencuplauf Rappolz        |            |
| 02.05.2015  | 2. Alpencuplauf Rappolz        |            |
| 05.05.2015  | Clubabend                      |            |
| 09.05.2015  | Frühlingsausfahrt              |            |
| 02.06.2015  | Clubabend                      |            |
| 04.06.2015  | 3. Alpencuplauf St.Pölten      |            |
| 06.06.2015  | 4. Alpencuplauf St.Pölten      | 1          |
| 04.07 .2015 | Friedensflotte Salzburg        |            |
| 07.07.2015  | Clubabend                      |            |
| 01.08.2015  | 5. Alpencuplauf Ampflwang      | WILL STATE |
| 04.08.2015  | Clubabend                      | C SO THE   |
| 29.08.2015  | 6. Alpencuplauf Saalbach       | 1          |

Clubabend 01.09.2015 26.09.2015

7. Alpencuplauf Gaissau mit Jahressiegerehrung

Clubabend 06.10.2015

Herbstausfahrt 23.-26.10.15 Clubabend 03.11.2015

Helmut Jandl Gedächtnis-Trial (Clubmeisterschaft) 07.11.2015

Weihnachtsfeier 12.12.2015





#### TECHNISCHES REGLEMENT

#### Klasseneinteilung

**Klasse A** Suzuki LJ 80, Haflinger

**Klasse B** Suzuki SJ 410/413 Samurai, Daihatsu F20, Suzuki Jimny **Klasse C** Jeep MB, CJ 2A, CJ 3A, CJ 3B, M38A1, DKW, Toyota RAV,

Mahindra kurz, Lada Niva, Feroza kurz, Kia kurz, Vitara, VW Iltis,

Rocky, Pajero Pinin, ARO kurz, Jeep CJ 5

Klasse E Jeep CJ 7, Jeep Wrangler

**Klasse F** Pajero kurz, Toyota LJ 73, Puch G kurz, Patrol kurz, ARO lang,

Terrano II, UAZ, , Gaz 69, Defender kurz, Jeep Cherokee,

**Klasse G** Range Rover, Terrano I, Puch lang, Nissan Patrol lang, Kings Cup, Hi

Lux, Mercedes M, Defender lang, Jeep Grand Cherokee, Montery, und

auch größere

Klasse H Alle verbesserten Fahrzeuge der Klassen A und B. Alle Allradlenker,

egal welche Größe. Fahrzeuge die nicht mehr zuzuordnen sind,

werden nach der kleinsten Spurweite eingeteilt.

Bis **155 cm** Klasse H, Gemessen an der Radaußenseite (Reifenwange).

Klasse J Alle Fahrzeuge der Klassen C-F. Fahrzeuge die nicht mehr

zuzuordnen sind, werden nach der keinsten Spurweite eingeteilt. Ab **155,1 cm** Klasse J, gemessen an der Radaußenseite (Reifenwange).

Alle nicht namentlich genannten Fahrzeuge und Proto-Fahrzeuge werden von der Jury und den technischen Kommissaren in Klassen eingeteilt.

Bei allen Alpencup-Bewerben wird zwingend eine Fahrzeugabnahme durchgeführt, und ist dann für das ganze Jahr gültig. Wird bei einem Bewerb ein nicht abgenommenes Fahrzeug festgestellt, kann ein Wertungsausschluß für die laufende Veranstaltung ausgesprochen werden. Bei Änderungen am Fahrzeug ist eine neue Fahrzeugabnahme durchzuführen. Das Fahrzeugabnahmeprotokoll muß immer im Fahrzeug mitgeführt werden.

Fahrzeuge der Klassen A, B, C, E, F, G müssen optisch und technisch den Originalfahrzeugen entsprechen. Länge, Breite, Radstand und äußere Form des Fahrzeuges darf nicht verändert werden. Stoßstangen, Planennieten, Planengestänge dürfen entfernt werden.

Die Karosserie in den Serienklassen muß annähernd dem Serienzustand entsprechen. Dazu gehört auch die Bodenplatte oder Teile davon!! Das Entfernen von Teilen der Bodenplatte ist nicht erlaubt, außer in den Sonderklassen. Extrem eingebeulte Kotflügel und Seitenteile müssen wieder hergestellt werden. Karosserieteile aus Blech dürfen nicht abgeschnitten werden.

Fahrzeuge in den Serienklassen mit Kunststoffkarosse in Originalabmessungen (Body) sind zugelassen. Die Abtrennung Motorraum zum Fahrgastraum muß feuerfest ausgeführt sein. Motorhauben und Kotflügel (Flipfront) sind aus Kunststoff erlaubt, wenn die Originalabmessungen eingehalten werden.

#### Klasse A

Leistungsgesteigerte Suzuki SJ 410 Motoren bis 1000 ccm, Saugmotoren ohne Einspritzanlage, Sperre hinten, Servolenkung, Reifen bis 16 Zoll, Haflinger bis 14 Zoll, Federn aufsprengen über Seriendurchbiegung, Karosserieteile Blech/Kunststoff in Originalabmessungen, Stoßdämpferänderungen (Ser. Aufhängepunkte müssen benutzt werden), Verbreiterungsleisten dürfen entfernt werden. Federschenkelveränderungen über Serienmaß.

#### Klasse B wie Klasse A und

Motoren von Fahrzeugen bis 75 PS die in dieser Klasse eingereiht sind, ohne Aufladung, Servolenkung, Scheibenbremsen vorne, Reifen bis 16 Zoll, Federn aufsprengen, Karosserieteile Blech/Kunststoff in Original-abmessungen, Stoßdämpferänderungen (Ser. Aufhängungspunkte müssen benutzt werden), Verbreiterungsleisten dürfen entfernt werden. Federscheckel-veränderungen, Sperre hinten.

#### Klasse C & E

Fremdmotoren für Jeep MB bis M38 A1, DKW bis Bj. 1965 bis max 90 PS, Sperre hinten, Reifen bis 18 Zoll. Jeep CJ 5, Motoren bis 8 Zylinder, Achsen und Getriebe freigestellt, Sperre hinten.

#### Klasse F

Erlaubt Sperre hinten und vorne, keine Veränderungen der Längslenker ausgenommen Cheep Cherokee, Reifen bis 18 Zoll, längere Schraubenfedern.

#### Klasse A-G

Windschutzscheiben dürfen umgelegt oder abgenommen werden, ebenso Anhängerkupplungen, Reserveräder und Halterungen, Antennen, Spiegel, seitliche Griffe (nicht Türgriffe) und Halterungen. Bei geschlossenen Fahrzeugen von denen es keine Cabrioversion gibt dürfen Türen, Heckklappe und fest eingebaute Scheiben nicht ausgebaut werden.

**Reifen:** Alle handelsüblichen Reifen, auch runderneuerte mit Strassenzulassung. **Beschneiden** ist nicht erlaubt. Stoppel und Noppenreifen mit oder ohne **Straßenzulassung**, Traktorenreifen und andere Extremprofile sind nicht zugelassen. Derartige Fahrzeuge werden in die Protoklasse eingereiht. Kraftstofftanks dürfen ausgebaut werden und durch einen geeigneten, fest mit dem Fahrzeug verbundenen Metall oder Kunststoffbehälter ersetzt werden. Offene Fahrzeuge müssen mit einem ausreichend festen Überrollbügel ausgerüstet sein. Nicht originale Militärfahrzeuge, Jeep MB etc.

#### Klasse H/J

Die Fahrzeuge müssen gefedert Achsen und ein Lenkrad haben. Lenkung der Vorderund Hinterachse möglich. Der Motorraum muß vom Fahrgastraum durch eine feste Wand getrennt sein. Die Bodenplatte muß geschlossen sein. Das Fahrzeug muß mit mindest 4 Rädern versehen sein.

Ab 12 Startern pro Klasse kann die Klasse geteilt werden und zwar nur dann, wenn die geteilte Klasse, ohne daß eine andere Klasse dazwischen fährt, hintereinander in zwei Sektionen fährt.

Pro Alpencuplauf werden exakt 12 Sektionen in eine Richtung gesteckt. Es ist also nicht möglich eine Sektion in zwei Richtungen zu befahren.

Sollten größere Fahrzeuge als Serienklasse Fkommen (Dodge Ram, Blazer, Pinzgauer, etc.) werden diese zwar in der Klasse G gewertet, aber besonders geehrt!





### Urban Living

### WOHNGENUSS PUR IM BELIEBTEN GNIGL: LICHTDURCHFLUTETE 4-ZIMMER DACHGESCHOSS-WOHNUNG MIT TRAUMAUSBLICKEN

- Moderne 87 m² Wohnoase mit 20 m² Relax-Balkon in sonniger S/W-Ausrichtung
- Idealer Grundriss mit einladenden Wohn- & Schlafbereichen und hellem Wellness-Bad
- Hochwertige Ausstattung: Eichenparkett, edles Baddesign, Fußbodenheizung
- Beste Infrastruktur, Nahversorger gleich ums Eck. Bus und S-Bahn fußläufig



TOP-PREIS: EUR 376.000,-

WBF-Zuschuss jetzt sichern: max. EUR 54.100

#### SOFORT EINZIEHEN & LOSWOHNEN!



Sehr gerne beraten wir Sie über diese Stadt-Wohnung in bester Lage:

tel. +43 (0) 662-880204 www.team-rauscher.at



# AUBENREUTHER





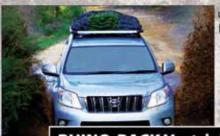
>> ZEON, die neue Seilwindengeneration: Effizienter, sicherer, schneller, dichter, stylisher... einfach besser...



ARB

>>> Differenzialsperren, Bergezubehör und OME Fahrwerke vom australischen Offroad Spezialisten.





RHINO-RACK

>> Vielfältiges Dachträgersystem aus Australien. Mit Körben, Taschen, Adaptern für HiLift, Schaufel, Schi und Rad etc. kombinierbar.

RHINO-RACK Vertrieb

TAUBENREUTHER GesmbH.

Landstr. 18 - A-5102 Anthering b. Salzburg Tel.: 0 62 23/2 03 90-0 Fax: 0 62 23/2 03 90-20

Email: office@taubenreuther.at • Internet: www.taubenreuther.at





Der neue Jeep Renegade

jetzt ab €19.950,-

Erhältlich als Allrad mit 9-Gang Automatik und bis zu 170 Diesel-PS

Der neue Dodge RAM 1500 LKW mit Vollausstattung ab sofort lagernd im Autohaus Baschinger

Für Unternehmer um nur € 45.750,- netto









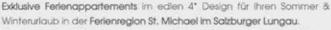












Für Ihren schneesicheren und sonnenreichen Winterurtaub wählen Sie das 4\*Uftplatzi direkt an der Talstation der Sonnenbahn, der gelben Gondel ins Skigeblet Großeck/Spelereck. Skiverleih mit Sportboutique, Skischule sowie Restaurant mit Sonnenterrasse – alles im Uftplatzi!

Die 4\*Appartements mit großzügigen Sonnenterrassen und perfekter Ausstattung für einen erholsamen Winterurlaub ohne Autol

Oder träumen Sie im 4\*Traumplatzl direkt im Ortskern von St. Michael. Großzügige Appartements, die keine Wünsche offen lassen sind ideal für Ihren Sommer & Winterurlaub in den Bergen Salzburgs. Der Spielplatz mit Grillmöglichkeit erfreut besonders die Familien!

Die **4\*Austrian Holiday Dream Hotels** in unmittelbarer Nähe von Golfplatz, Radwegenetz, Outdoorpark, Reitbetrieb und Wandermöglichkeiten!







#### YACHTRING SALZBURG

gemeinnütziger Verein c/o Heimo Egger Bundschuhstrasse 10 5020 Salzburg www.yachtring.at office@yachtring.at



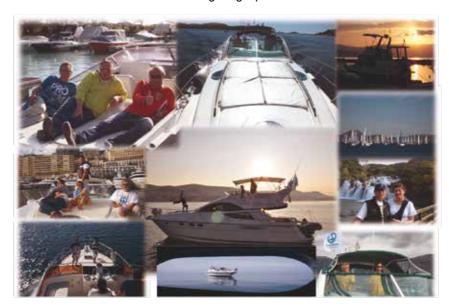
Über das Meer zu gleiten - angetrieben durch die Kraft des Windes oder eines Motors. Am Abend in einer romantischen Bucht zu liegen, oder einen verträumten Hafen anzulaufen - wer hat nicht schon davon geträumt!

Den Yachtring Salzburg gibt es seit September 2005!

Der Verein bietet seinen Mitgliedern, im Rahmen der jeweils geltenden Schifffahrtbehördlichen Vorschriften, Auflagen und Bescheide, aufgrund ehrenamtlicher Mitarbeit und nicht gewinn-orientierter Vereinsgebarung, eine kostengünstige Teilnahme an der allgemeinen Schifffahrt/ Sportbootfahrt in folgenden Bereichen:

- Theoretische und praktische Ausbildung im Fahrtenbereich FB1 + FB2
- Die Ausbildung junger Schiffsführer wird gefördert.
- Theoretische und praktische Weiterbildung = Skipper Training
- Für Vereinsmitglieder werden auf Anfrage, elektronische Navigationskurse, Radarkurse, Motorkunde/Schiffstechnik, Praxiskurse usw. angeboten.
- Darüber hinaus vermittelt der Yachtring Salzburg auch gerne GMDSS (Funk-Kurs),
   Erste Hilfe Kurs... und vieles mehr.

Außerdem treffen sich unsere Mitglieder jeden 2. Dienstag im Monat, je nach Lust, Laune und Zeit beim Stammtisch wo in gemütlicher Runde Informationen ausgetauscht, über Diverses diskutiert und natürlich auch Seemannsgarn gesponnen werden kann.





SPENGLEREI 🚳 DACHDECHEREI

FORELLENWEG 2 · 5110 OBERNDORF Tel.: 0 62 72-43 64 · ADELSBERGER1@SBG.AT





hir der 1129 31 ist hegingt hir und Offroad-Freunde



### www.offroadfreunde.at





Unser Verein wurde 2009 von Michl Gruber, Andreas Voglauer und Monika Hirtl gegründet.

Anfangs waren wir gerade mal 20 Personen. mittlerweile haben wir stolze 120 Mitglieder.

Unser Verein veranstaltet jedes Jahr einige 4x4 Trials in der "Hellsklamm" und ein Trial

bei der Truck Trial Europameisterschaft in Limberg.

Heuer dürfen wir das erste Mal am 31. Mai 2014 einen Alpencuplauf in der Hellsklamm veranstalten.

Weitere Infos über unser Gelände bzw. Fotos findet ihr auf:

www.hellsklamm.com www.offroadfreunde.at www.4x4trialcup.eu





#### Die Besten in der Autoelektrik

Starter, Lichtmaschinen, Navigationsgeräte usw.

5020 Salzburg, Landstraße 5 Tel: +43/662/876722 www.ade-austria.at



Salzburger Strasse 69 4800 Attnang-Puchheim Tel: +43 (0)7674/633 66-0 www.kroepfel.at www.moty.at







#### Wir heißen unsere Gäste Herzlich Willkommen.

Behagliche Räumlichkeiten (120/40/20/70) für Hochzeit, Taufe, Geburtstag oder einfach nur zum Genießen

Große beheizbare Terrasse, neugestalteter Spielplatz, Gut bürgerliche Küche mit saisonalem Angebot 52 Zimmer, teilweise mit Balkon/Loggia zur Verfügung. Gerne begrüßen wir Sie auch zum Frühstücken

(bitte um telefonische Voranmeldung)

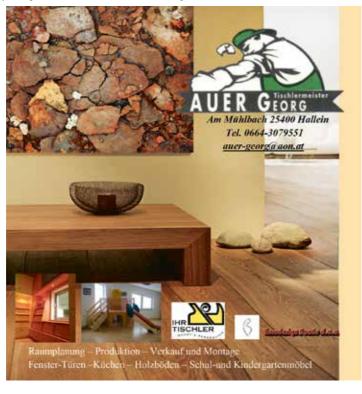
Wir freuen uns Sie ganzjährig – ohne Ruhetag – bei uns begrüßen zu dürfen.

Mo: ab 17.00 Küche bis 21.30

Di-Sa: ab 11.00 Küche: 11.00-14.00/17.30-21.30

Sonn- u. Feiertag: ab 9.00 Küche: 11.00-14.00/17.30-20.00

Landgasthof & Gut Kirchbichl \* Familie Zipperer \* 5300 Hallwang, Dorfstrasse 41\* info@landgasthof-kirchbichl.at \* www.landgasthof-kirchbichl.at \* Tel. + 43 662 665900





#### FÜHLEN SIE SICH GANZ ZU HAUSE

Selbst das Wort "Wohnen" hat in unserer Zeit eine neue Bedeutung, eine neue "Qualität" erlangt. Und wie ein Botenstoff weckt allein das Wort in jedem von uns ganz bestimmte Gefühle und Emotionen. Diesen Gefühlen und Emotionen einen realen Rahmen zu bieten, das haben wir uns zur Aufgabe gemacht. Man könnte sagen: Wir materialisieren Ihre Wohnträume. Das ist unsere Philosophie.

Von der Realität können Sie sich überzeugen.

Aktuelle Projekte:

#### BELLA VITA - Parsch/Hugo v. Hofmannsthal Straße



Villenviertel Parsch - eine gelungene Symbiose aus Landschaft u. Stadt in unmittelbarer Nähe des Kühbergs. Im nahen Einkaufszentrum ZIB gibt es alles, was das Herz begehrt. Aber auch die historische Salzburger Altstadt mit ihren Annehmlichkeiten, wie z.B. Festspielhaus, Getreidegasse und zahlreichen Restaurants sind in Kürze bequem erreichbar. Hier entsteht eine exklusive Neubauvilla mit nur 3 hochwertigen 3–4-Zi.-Wohnungen. Optimale SW-Ausrichtung mit Lift und Tiefgarage. Ab sofort können Sie in diesem Juwel Ihr Leben genießen.

Bauträger: Fa. DOMUS., Alleinverkauf durch Team Rauscher Immobilien GmbH., 0662/880204

#### UNSERE GLÜCKSINSEL - NEUMARKT AM WALLERSEE



In ruhiger Panoramalage nahe dem Zentrum von Neumarkt am Wallersee entstehen 7 familienfreundliche Häuser mit 95 m2 bis 101 m2 Wfl. plus Keller, 2 PKW Stellplätze, Carport. Direkt ans Grünland angrenzend erwarten Sie und Ihre Kinder viel Natur und Idylle. Die durchdachte Raumplanung bietet der Familie viel Platz für Rückzug und Individualität. Das zukunftsorientierte Heizsystem mit Wärmepumpe sorgt für niedrigste Energiekosten. Im Herbst 2016 können Sie Ihr neues Heim beziehen. Ab € 339.000,-

Reihenhäuser in Straßwalchen in Planung!

Bauträger: Fa. DOMUS., Alleinverkauf durch Team Rauscher Immobilien GmbH., 0662/880204



# ARY SI-ICP

WIEN - GENERALICENTER WWW.ARMY-SHOP-AUSTRIA.ATV



#### PFLICHTEN: ALPENCUPVERANSTALTER



- Besorgung eines genehmigten Trial-Geländes und Bezahlung des Geländes
- Streckenbau von 12 Sektionen in einer Richtung mit einem Torabstand von 2,20 m
- Bei gesonderten Sektionen für die Klassen A & B kann der Torabstand 2,00 m betragen.
- Streckensicherung und Parkplatzbeschaffung auch für Anhänger
- Hilfestellung bei Quartiersuche
- Feuerlöscheinrichtungen oder Feuerwehr am Renntag
- Sanitätswagen am Renntag
- Beistellung von jeweils 3 Pokalen pro Klasse (24 Pokale)
- Urkundenausfertigung für alle Teilnehmer
- Wertungsliste sofort nach Beendigung des Laufes
- Siegerehrung (Zelt, Halle, Regenschutz)
- Abführung der Fond-Kosten an die Koordination
- Festgeschriebene Start-Gebühr für Alpencupläufe einkassieren, derzeit 47.-Euro in Bar. Separat bei Scheckzahlung kann Scheckgebühr eingehoben werden.
- Abstellung eines Mannes der sich für die Jury zu Verfügung stellt.

Heinrich Albert ALPENCUPKOORDINATION European Trial-Championships and Competitions



### VEREIN DER INTERESSENTEN AN GELÄNDEGÄNGIGEN KRAFTWAGEN

A-5020 Salzburg, Stockerweg 10 Telefon: 0664 1909900 www.4x4-salzburg.at

E-Mail: office@4x4-salzburg.at

Bankverbindung: Salzburger Sparkasse, IBAN: AT71 2040 4004 0024 4350

BIC: SBGSAT2SXXX



Sehr geehrte Herrn, ich bitte um Aufnahme in den 4x4 Club Salzburg (Verein der Interessenten an geländegängigen Kraftwagen). Ich weiß, dass ich sechs Monate provisorisches Mitglied bin und dann von zwei Mitgliedern empfohlen werden muss, um als ordentliches Mitglied aufgenommen zu werden.

| Name                        | Geburtstadtum                                |
|-----------------------------|--|
| Adresse                     |  |
| E-Mail                      | Staatsbürgerschaft                           |
| Telefon                     | Mobil  |
| Beruf                       |  |
| evtl. Firmenanschrift       |  |
| evtl. Allradfahrzeug        |  |
| Welche Mitglieder des 4x4 C | Club Salzburg sind Ihnen persönlich bekannt? |
|                             |  |
|                             |  |
| Ort, Datum                  | <br>Unterschrift                             |

### Vaillant Wärmepumpen geoTHERM

weil die Natur Wärme im Überfluss liefert.



Beste Technologien seit über 140 Jahren. Nutzen Sie Ihre eigene Energiequelle.

Moderne Vaillant Systeme machen den Umstieg auf erneuerbare Energien besonders einfach. So holt die Luft/Wasser-Wärmepumpe geoTHERM bis zu 75 % ihres Wärmeenergiebedarfs aus derUmwelt. Mit innovativer Außeneinheit arbeitet sie nicht nur sehr leise, sondern ist auch extrem leistungsfähig. Sie werden unabhängiger von Energiekosten und demonstrieren eindrucksvoll, wie viel heute jeder für ein besseres Klima tun kann.

Nähere Informationen unter www.vaillant.at

Wärme

Lüftung

Neue Energien

Das gute Gefühl, das Richtige zu tun.

# SEBASTIAN ALBERT

sebastianalbert.com



#### **JAHRESWERTUNG 2014**

### KlasseA

| 1. Michael Gruber         Amstetten I         Amstetten II         St. Pölten         Abersee         Ampflwang         Saalbach         Gassau         -         Total           1. Michael Gruber         12         15         2         -         8         15         12         2         2         6         4         8         4 | tal          | 2              | 89                 | 45             | 45                 | 45               |
|---|--------------|----------------|--------------------|----------------|--------------------|------------------|
| Amstetten I         Amstetten II         St. Pölten         Abersee         Ampflwang         Saalbach         Gassau           12         15         2         -         8         15         12           8         8         8         -         12         10         10           5         4         -         15         6         4           10         12         -         10         8         6           10         12         10         -         5         8   | T0           | 9              |                    | 4              | 4                  | 4                |
| Amstetten I         Amstetten II         St. Pölten         Abersee         Ampflwang         Saalbach           12         15         2         -         8         15           8         8         8         -         12         10           5         4         -         15         15         6           15         6         5         -         5           10         12         10         -         5   | 1            | -2             | 8-                 | -4             | 9-                 |                  |
| Amstetten I       Amstetten II       St. Pölten       Abersee       Ampflwang         12       15       2       -       8         8       8       8       -       12         5       4       -       15       15         15       6       5       -       10         10       12       10       -       -   | Gassau       | 12             | 10                 | #              | 9                  | 8                |
| Amstetten I       Amstetten II       St. Pölten         12       15       2         8       8       β         5       4       -         15       6       5         10       12       10   | Saalbach     | 15             | 10                 | 9              | 8                  | 2                |
| Amstetten I       Amstetten II       St. Pölten         12       15       2         8       8       β         5       4       -         15       6       5         10       12       10   | Ampflwang    | 8              | 12                 | 15             | 10                 | -                |
|   |              | -              | -                  | 15             | -                  | -                |
|   | St. Pölten   | 3              | 8                  | _              | 5                  | 10               |
|   | Amstetten II | 15             | 8                  | 4              | 9                  | 12               |
| Michael Gruber     Robert Schwendtner     Markus Brauner     Johann Höhenberger     Andreas Voglauer  | Amstetten I  | 12             |                    | 5              | 15                 | 10               |
| F 2 W 4 G   |              | Michael Gruber | Robert Schwendtner | Markus Brauner | Johann Höhenberger | Andreas Voglauer |
|   |              | 1.             | 2.                 | 3.             | 4.                 | 5.               |

# KlasseB

|                                     | —            |                        |                    |                    |                     |             |              |
|-------------------------------------|--------------|------------------------|--------------------|--------------------|---------------------|-------------|--------------|
| Total                               | 69           | <b>67</b>              | 22                 | 41                 | 34                  | 23          | 17           |
| -                                   |              | -18                    | -5                 | 9-                 | l-                  | -1          | -2           |
| Gassau                              | _            | 10                     | 15                 | 12                 | 4                   | 2           | 3            |
| Saalbach                            | 15           | 8                      | 12                 | 10                 | 5                   | 4           | 3            |
| Ampflwang                           | 12           | 15                     | 8                  | 5                  | 10                  | 9           | 2            |
| Abersee                             | -            | 15                     | -                  | 8                  | 12                  | 9           | -            |
| St. Pölten                          | 12           | 15                     | 10                 | +                  | 3                   | 5           | 4            |
| Amstetten I Amstetten II St. Pölten | 15           | 10                     | -5                 | 9                  | +                   | θ           | Ę            |
| Amstetten I                         | 15           | 12                     | 10                 | <b>‡</b>           | -                   | t           | 5            |
|                                     | Martin Bauer | 2. Sebastian Bielmeier | Reinhard Schachner | Markus Adelsberger | David Hinterlechner | Josef Hofer | Martin Hofer |
|                                     | 1.           | 2.                     | 3.                 | 4.                 | 5.                  | 9.          | 7.           |

# KlasseC

| Amstetten I Amstetten II St. Pölten Abersee Ampflwang Saalbach Gassau - <b>Total</b> | 75  |    | -22 | 45     | 15 | 15        | 15      | 94         | 15           | 15          | Heinrich Albert |
|--|-----|----|-----|--------|----|-----------|---------|------------|--------------|-------------|-----------------|
|  | tal | To | 1   | Gassau | а  | Ampflwang | Abersee | St. Pölten | Amstetten II | Amstetten I |                 |

#### **JAHRESWERTUNG 2014**

### Klasse E

| Saalbach Gassau - <b>Total</b> | - 15 72   | - 12 <b>63</b> |
|--------------------------------|-----------|----------------|
| Ampflwang Saal                 | 15        | 12             |
| ا Abersee                      | 15        | 12             |
| II St. Pölten                  | 12        | 15             |
| I Amstetten                    | 1         | -              |
| Amstetten                      | 15        | 12             |
|                                | JosefEisl | Wolfgang Eisl  |
|                                | -         | 2.             |

# Klasse F

| Abersee      |
|--------------|
| Abersee      |
| _            |
| St Dölten    |
| Amstetten II |
| Amstetten I  |
|              |
|              |

### Klasse H

| Saalbach Gassau - <b>Total</b>      | 12 15 <b>67</b> | 15 12 <b>61</b>   | 10 6 -6 51            | 8 10 <b>51</b>  |   |
|-------------------------------------|-----------------|-------------------|-----------------------|-----------------|---|
| Ampflwang                           | 15              | 10                | 9                     | 8               |   |
| Abersee                             | 10              | 12                | -                     | 15              |   |
| St. Pölten                          | -               | _                 | 12                    | _               |   |
| Amstetten I Amstetten II St. Pölten | -               | -                 | 15                    | -               |   |
| Amstetten I                         | 15              | 12                | 8                     | 10              |   |
|                                     | Manfred Kettl   | Michael Helpferer | Christian Schlesinger | Marco Helpferer |   |
|                                     | 1.              | 2.                | 3.                    | 4               | ı |

#### **JAHRESWERTUNG 2014**

#### Ü B E R S I C H T : STARTER IM ALPENCUP 2014

|              | Α  | В  | С  | Е  | F  | G | Н  | J | Gesamt |
|--------------|----|----|----|----|----|---|----|---|--------|
| Amstetten I  | 8  | 16 | 1  | 2  | 6  | 0 | 4  | 0 | 37     |
| Amstetten II | 7  | 12 | 1  | 0  | 3  | 2 | 2  | 0 | 27     |
| St. Pölten   | 11 | 14 | 3  | 2  | 1  | 0 | 9  | 0 | 40     |
| Abersee      | 1  | 6  | 1  | 4  | 3  | 1 | 5  | 1 | 22     |
| Ampflwang    | 4  | 10 | 1  | 2  | 2  | 0 | 5  | 1 | 25     |
| Saalbach     | 7  | 8  | 2  | 2  | 5  | 0 | 6  | 1 | 31     |
| Gaissau      | 8  | 9  | 2  | 6  | 6  | 0 | 5  | 1 | 37     |
| Gesamt       | 46 | 75 | 11 | 18 | 26 | 3 | 36 | 4 | 219    |



#### TRUCK TRIAL TERMINE 2015

**1.** LAUF ZUR EUROPAMEISTERSCHAFT 2015: 23./24. Mai 2015 Montalieu-Vercieu (F)

**2.** LAUF ZUR EUROPAMEISTERSCHAFT 2015: 13./14. Juni 2015 Dreis-Brück, Eifel (D)

**3.** LAUF ZUR EUROPAMEISTERSCHAFT 2015: 25./26. Juli 2015, Gröningen (D)

**4.** LAUF ZUR EUROPAMEISTERSCHAFT 2015: 01./02. August 2015 wird bekanntgegeben

**5.** LAUF ZUR EUROPAMEISTERSCHAFT 2015: 29./30. August 2015 Oberndorf i.T. - Kitzbühel (A)

**6.** LAUF ZUR EUROPAMEISTERSCHAFT 2015: 05./06. Sept. 2015 Limberg - Maissau (A)

#### www.europatruck-trial.com

Bei allen Veranstaltungen ist Camping möglich. Camping is at all sites possible

Dauer der Veranstaltungen: Sa 12:00-18:00 Uhr. Events start Saturday 12:00 a.m. and ends Sunday 06:00 p.m.



#### 4X4 CLUB SALZBURG

Verein der Interessenten an geländegängigen Kraftwagen

Kontaktadresse:
Heinrich Albert
5020 Salzburg, Stockerweg 10
Tel.: 0664/1909900
office@4x4-salzburg.at
www.4x4-salzburg.at



Kontaktadresse:
Martin Bauer
3363 Neufurth, 1. Werksiedlung Str. 16
Tel.: 0664/4322018
martin1-bauer@gmx.at
www.4x4caa.at



Kontaktadresse:
Offroadfreunde Gölsental
3170 Hainfeld , Issenheimsiedlung 27
Michael Gruber
0664 37 20 400
E-Mail: michael.gruber@kabelweb.at
www.offroadfreunde.at